

# Erlösung

Liebe Leserin, lieber Leser,

im nordwestdeutschen Raum nannte man Ostern bis weit ins Mittelalter hinein Paschen. Diese Sprachtradition weist auf die wesentliche Beziehung von Tod und Auferstehung Jesu zum Auszug der Israeliten aus der Sklaverei hin. Wer also mehr von der Tragweite des Erlösungswerks Christi verstehen will, tut gut daran, parallel zur Passionsgeschichte in den Evangelien den Bericht des Auszugs aus Ägypten bzw. die Verordnungen zum Opferwesen mitzulesen.

Die Tragweite des Opfertods Christi wird im folgenden Bibeltext verdeutlicht: „Auch Christus wurde nur einmal als Opfer dargebracht, um die Schuld der Vielen wegzunehmen. Wenn er das zweite Mal erscheint, geschieht das nicht wegen der Sünde, sondern es geschieht, um alle zu retten, die auf ihn warten“ (Hebräer 9,28 Basisbibel).

Gerne empfehlen wir Ihnen die Lektüre der Osterbotschaften des Generals und der Kommandeurin sowie den Artikel von Major Frank Honsberg zum Power-Mittwoch.

Eine gesegnete und frohe Osterzeit wünscht Ihnen

Hervé Cachelin, Oberstleutnant  
Chefsekretär



04

## Kurz und gut

Termine, Meldungen und mehr

06

## „Praktische Arbeit gegen den Alkohol“

Darüber berichtete der Kriegsruf im April 1917

07

## Osterfakten

Die Kolumne der Kommandeurin



08

## TITELTHEMA

### Umdenken!

Die Osterbotschaft des Generals



11

## Zeitreise ins Jahr 33

Ostergärten in Deutschland

12

## So sehen uns die Medien

Eine Presseschau



13

## Sisters

Lebensperspektiven  
für junge Frauen in Nepal

14

## Neues aus dem Territorium

Nachrichten und Berichte



21

## Forum

Initiativen und gute Beispiele

22

## Jubiläen, Geburtstage, Besuche

Infos und Bekanntmachungen

23

## Für Geist und Körper

Rätsel & Rezepte

23

## Impressum